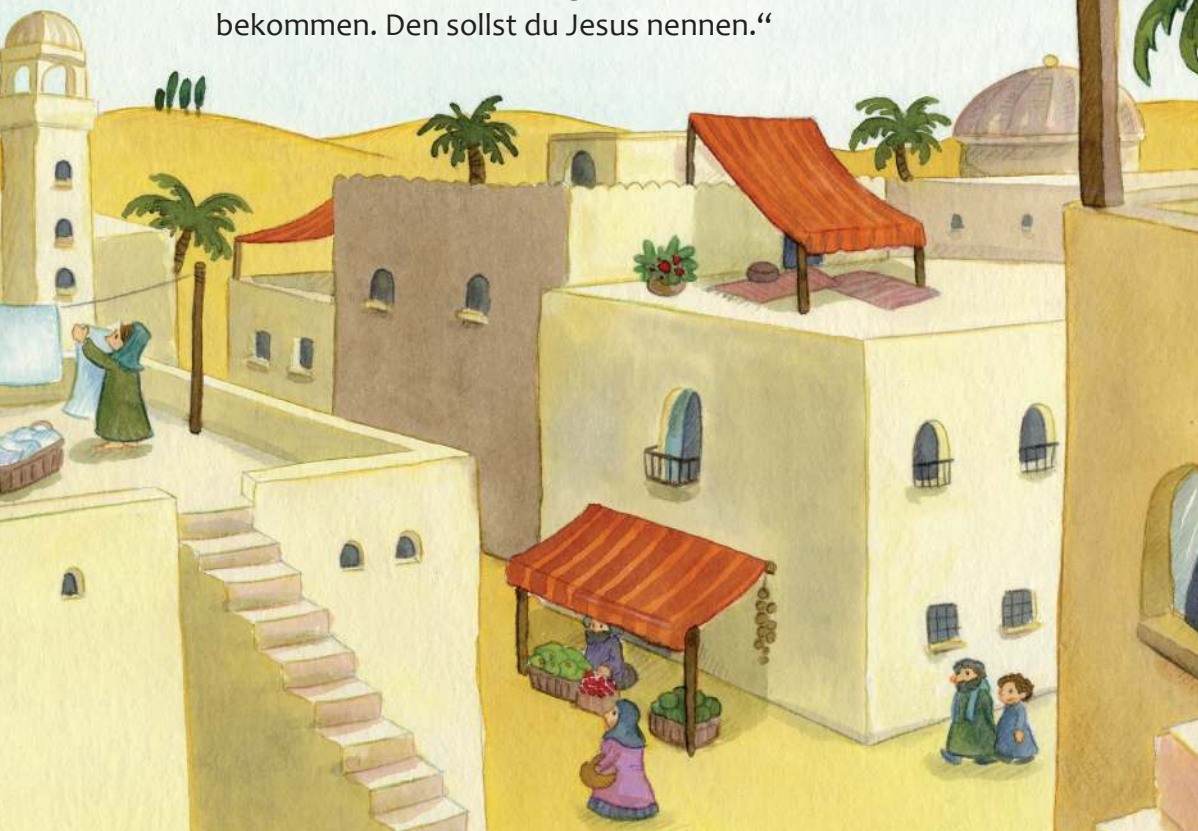
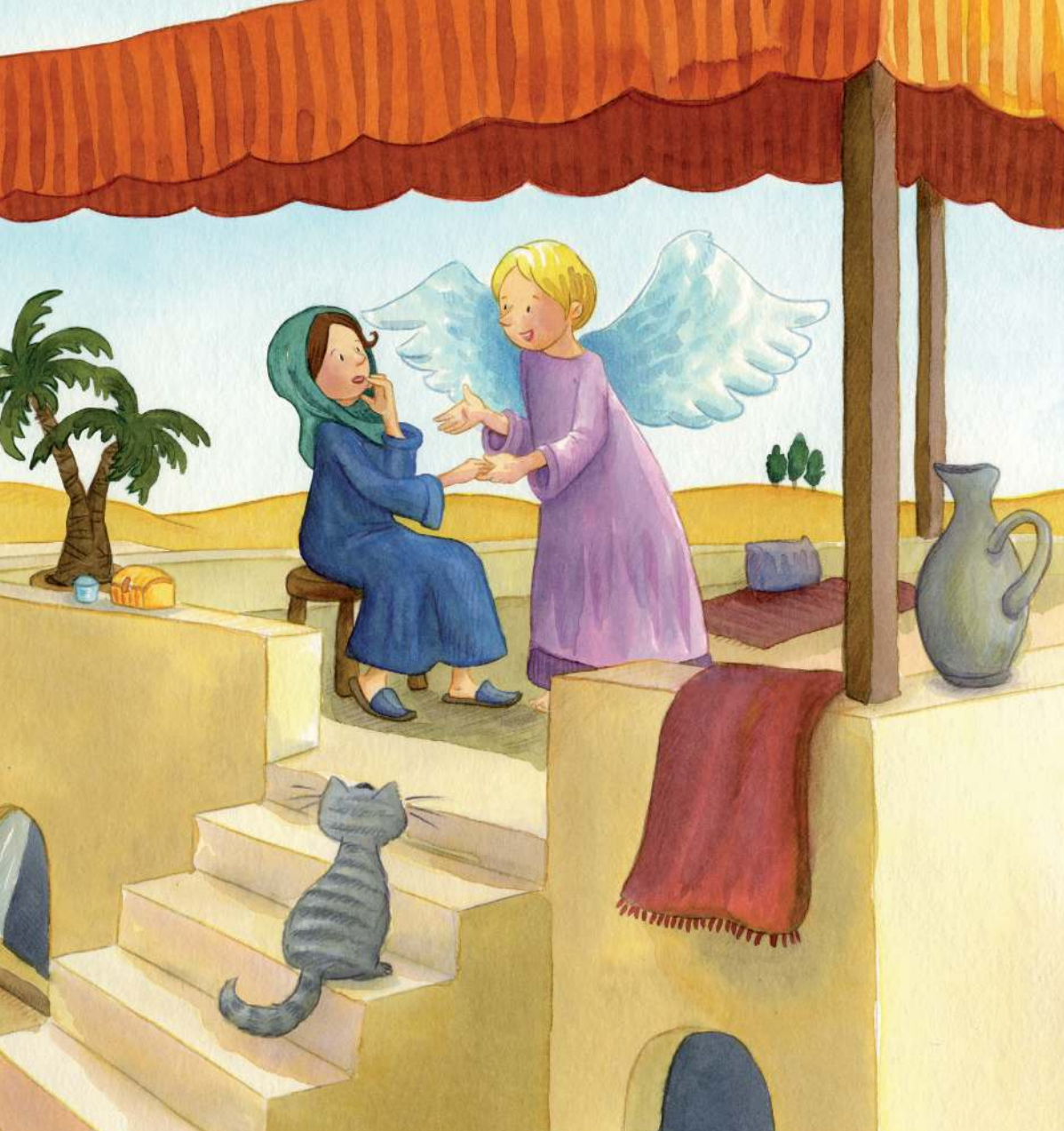


Vor langer Zeit lebte ein junges Mädchen in Nazaret. Maria hieß es. Kaiser Augustus herrschte über Nazaret und das ganze Land. Alle Israeliten hofften, dass Gott ihnen einen Retter schicken würde. Eines Tages kam ein Engel zu Maria. „Hab keine Angst, Gott ist mit dir“, sagte der Engel zu ihr. Trotzdem erschrak Maria. Aber der Engel sprach: „Gott hat dich ausgewählt, du wirst einen Sohn bekommen. Den sollst du Jesus nennen.“







Bald erwartete Maria ein Kind.
Da befahl der Kaiser, dass alle seine Untertanen in ihre
Heimatstadt gehen und sich dort zählen lassen sollten.
So machte sich Maria mit Josef auf den Weg nach
Betlehem, denn das war die Stadt seiner Vorfahren.



Aber als sie endlich dort ankamen, gab es in ganz Betlehem keinen Platz für die Nacht. Maria spürte, dass sie bald, sehr bald ihr Kind bekommen würde. Wo sollten sie nur hin?

So wurde Marias Sohn in einem Stall geboren. Sie nannte ihn Jesus, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in die Futterkrippe. Etwas anderes hatten sie nicht.

